Herrn Bürgermeister Dr. Timo Czech
Vorsitzender des Rates der Gemeinde Nörvenich

Herrn Holger Schulze
Vorsitzender des Ehrenamtsausschuss

per e-mail

Dietmar Brüders
Fraktionsvorsitzender

Telefon: 01520-8569566
E-Mail: gruene-wissersheim@web.de

Nörvenich. 26.11.2025

Beschlussvorschlag der Ratsfraktion der Grünen zum Heimatpreis 2025
zur Vorlage im Ehrenamtsausschuss und Rat der Gemeinde Nörvenich

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Czech,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Schulze,
sehr geehrte Damen und Herren,

für die Aufteilung des Preisgeldes des Heimatpreises 2025 in Höhe von 5.000 € unterbreiten wir folgenden Vorschlag:

Auf Platz 1 sehen wir den BSV Wissersheim mit der Initiative „Ein Platz für Kinder“. Wir schlagen vor, diesem Verein 3.000 € zuzuweisen, da das Projekt die meisten Bewertungskriterien erfüllt und die größte nachhaltige Wirkung für das Dorf erzielt. Besonders hervorzuheben sind der gesellschaftliche Zusammenhalt, die Förderung sportlicher Aktivitäten für Kinder und Jugendliche, die Attraktivitätssteigerung öffentlicher Orte sowie der Beitrag zu Natur und Umwelt durch die Neugestaltung eines öffentlichen Außengeländes.

Auf Platz 2 sehen wir die Karnevalsgesellschaften KG Fidele Jonge Nörvenich 1932 e.V. und SG Germania Binsfeld, denen jeweils 1.000 € zugewiesen werden sollen. Beide Vereine erfüllen nach unserer Einschätzung in gleichem Maße die Kriterien gesellschaftlicher Zusammenhalt sowie die Bewahrung von Geschichte und kulturellem Erbe.

Der Vorschlag des Tennisvereins wird in diesem Jahr nach u. E. nicht berücksichtigt, da das Projekt im Vergleich zu den oben genannten Initiativen nur einen sehr begrenzten Personenkreis anspricht. Auch der Bürgerverein Frauwüllesheim findet in diesem Jahr keine Berücksichtigung, da die Gemeinde bereits eine Unterstützung für die Renovierung des Bürgerhauses gewährt hat und möglichst viele Vereine von finanziellen Zuschüssen profitieren sollen.

Auf Grundlage dieser Überlegungen empfehlen wir, den Heimatpreis 2025 den drei genannten Vereinen zukommen zu lassen und die vorgeschlagene Aufteilung im Rat zu beschließen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dietmar Brüders